

KULTUR | Fortsetzung des musikalischen Spetakels geplant

3500 Zuschauer besuchen BrigerMusikNächte



1/3 Die erste Auflage der BrigerMusikNächte war ein voller Erfolg. Das Projekt soll eine Fortsetzung finden.

Foto: zvg

2/3 Die erste Auflage der BrigerMusikNächte war ein voller Erfolg. Das Projekt soll eine Fortsetzung finden.

Foto: zvg



Quelle: 1815.ch

🕒 22.04.18 🗨️ 0

Artikel teilen



Am Sonntagabend ging die erste Auflage der BrigerMusikNächte zu Ende. Alle sechs Aufführungen waren ausverkauft. Insgesamt besuchten 3500 Zuschauerinnen und Zuschauer das musikalische Spektakel in der Simplonhalle.

«Besser hätte es nicht laufen können», wird OK-Präsidentin Isabelle Hanselmann in einer Mitteilung zu den BrigerMusikNächten zitiert. Die Besucher seien vom bunten Strauss aus Oper, Operette, Musical und Filmmusik, den 300 Sänger und Musiker unter der Leitung von Hansruedi Kämpfen und Armin Renggli vortrugen, begeistert gewesen. Sodass auch die Zusatzausführung bis auf den letzten Platz ausgebucht gewesen sei. Auch das dreistöckige Bühnenbild mit Videoprojektionen sowie die Inszenierung von Regisseur Stephan Grögler habe beeindruckt können.

Ferner hätten die von Loredana Catalano, Véronique Marty, Sylviane Bourban, Massimo Lombardi und Manuel Pollinger vorgetragene Arien aus der Feder von Giuseppe Verdi oder Georges Bizet sowie die Filmmusik aus «Star Wars» oder «Once upon a time...» für zahlreiche Gänsehautmomente gesorgt, heisst es seitens der Veranstalter weiter. Auch für die Mitglieder der Stadtmusik Saltina, der Singschule cantiamo, des Oberwalliser Vokalensembles, des Oberwalliser Lehrchors, des Briger Kirchen- und Männerchors sowie von A+O Tanz sei das Grossprojekt eine einzigartige Erfahrung gewesen.

Gleichzeitig nimmt Hansruedi Kämpfen mit den BrigerMusikNächten seinen Hut als Briger Musikdirektor. Es sei für ihn eine grosse Genugtuung seine 25-jährige Arbeit mit einem derartigen Erfolg abschliessen zu können, gibt Kämpfen abschliessend an. Die BrigerMusikNächte, so heisst es seitens der Organisatoren weiter, seien mit dem Schlussakkord jedoch nicht ganz verklungen. In einem Intervall von fünf bis acht Jahren sollen die BrigerMusikNächte künftig regelmässig über die Bühne gehen.

pd / pan

22. April 2018, 18:30

Artikel teilen



ARTIKEL

Kommentare

Noch kein Kommentar

KOMMENTAR

schreiben